

Inhaltsverzeichnis: mica - music austria Newsletter

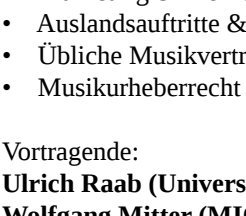
1. [mica - music austria News](#)
 - a. [waves vienna - festival & conference](#)
 - b. [mica - music austria Workshop Musikfonds](#)
 - c. [mica - music austria Workshop Reihe VIDC](#)
 - d. [International Film Music Days Vienna](#)
 - e. [mica focus: „Frauen und Avantgarde“](#)
 - f. [Moving Sounds in New York 2011](#)
 - g. [Informationsveranstaltung: focus Musik – Neue Töne der Musikwirtschaft](#)
 - h. [Musiknachrichten](#)
2. [Austria Sounds Great – Live @ Popkomm 2011](#)
3. [Datenbank](#)
4. [Ausschreibungen, Wettbewerbe, Preise, etc.](#)

1. mica - music austria News

a. Waves Vienna startet am 28. September



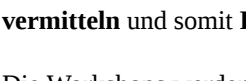
Nach jahrelangen Bemühungen ist es nun endlich soweit. Wien bekommt mit **Waves Vienna** sein erstes **Showcase- und Clubfestival**. Und das in einem Umfang, den man vor wenigen Jahren wohl kaum für möglich gehalten hat. Das von **Monopol Medien (TBA, The Gap)** in Kooperation mit **Ink Music** und dem **mica - music austria** organisierte Festival verwandelt die österreichische Bundeshauptstadt vom **28. September bis 2. Oktober** in ein echtes europäisches Zentrum für Popmusik.



An den fünf Veranstaltungstagen werden in den wichtigsten Wiener Clubs insgesamt **80 internationale und heimische Acts** aus den Bereichen Alternative, Electronic, Rock und Clubmusik zu sehen sein. Damit nicht genug wartet das Festival neben dem musikalischen Programm auch mit einer **Music Conference** auf, im Rahmen derer ExpertInnen der Szene in Lectures, Panels und **Workshops**, das Leibthema des Festivals „**East meets West**“ abhandeln werden.

[weiter Informationen](#)

b. Kooperation Österreichischer Musikfonds & mica - music austria



Der **Österreichische Musikfonds** fördert professionelle Musikproduktionen und österreichweite Live-Tourneen, die zur Bewerbung der geförderten Produktionen dienen. Um den Fördernehmern ergänzend gezielte **Beratungs- und PR-Leistungen** anbieten zu können, **kooperiert** der **Öst.Musikfonds** mit dem **österreichischen Musikinformationszentrum mica - music austria**. Das mica bietet ab sofort für vom Musikfonds Geförderte und deren Produktionen gezielt Serviceleistungen an.

Zum einen werden KünstlerInnen und Produktionen auf der mica Website [www.musicaustria.at](#) und in den mica Newslettern präsentiert, zum anderen können Geförderte spezielle Workshops besuchen und Beratungsleistungen in Anspruch nehmen.

Der erste diesbezügliche Workshop findet am Dienstag, **6. September 10.00-16.00** im mica - music austria, Stiflgasse 29, 1070 Wien, statt.

Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos, Anmeldung erforderlich bis 1. September.

Anmeldungen: E-Mail: [hergovich@musicaustria.at](#) Tel.: (01) 52104.31

Der Workshop ist auf die Bedürfnisse professioneller MusikschafterInnen zugeschnitten, es wird ausreichend Zeit geben, um ausführlich auf Fragen der TeilnehmerInnen einzugehen. Folgende Themen werden behandelt:

- Marketing & Promotion
- Auslandsauftritte & Internationalisierung
- Übliche Musikvertragsformen
- Musikurheberrecht

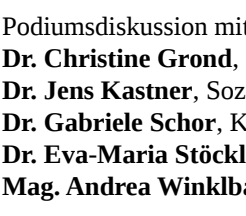
Vortragende:

Ulrich Raab (Universal Music)

Wolfgang Mitter (MIOOO Agency)

& die mica - music austria Fachreferenten **Franz Hergovich, Helge Hinteregger** und **Rainer Praschak**

c. mica - music austria Workshop-Reihe in Zusammenarbeit mit VIDC – Kulturen in Bewegung: "Themen aus der Musikwelt"



In der am **12. September** beginnenden **Workshop-Reihe** sollen KünstlerInnen mit **migrantischem Hintergrund** die nötigen Tools vermittelt bekommen, um sich im lokalen und in Folge auch im internationalen Kunstmarkt zu orientieren. Oft sind es sprachliche Probleme und konzeptionelle Missverständnisse, die Arbeitsprozesse in der Vermittlung von KünstlerInnen an VeranstalterInnen ineffizient machen. Das KünstlerInnenadäsön, vor allem als Migrantin, wird so oft zum (finanziellen) Überlebenskampf. Ziel der Workshop-Reihe ist es daher, den MusikerInnen ihre **Rechte zu vermitteln** und somit **Freiraum für mehr kreatives Schaffen** zu kreieren und zu einer Professionalisierung der KünstlerInnen beizutragen.

Die Workshops werden grundsätzlich auf **Deutsch** angeboten, dennoch steht an allen Workshop-Tagen ein/e **ÜbersetzerIn zur Verfügung**, die/der gegebenenfalls **von Deutschen ins Englische, Französische, Spanische und Russische** übersetzen kann und bei der Klärung von Detailfragen assistiert.

[weitere Informationen](#)

d. International Film Music Symposium Vienna



Das FIMU Symposium Vienna erwartet nationale und internationale Persönlichkeiten der Film(musik)-Industrie.

Der Vormittag steht im Zeichen der Filmindustrie Hollywoods und Großbritanniens. Der mehrfach preisgekrönte Filmkomponist **Alan Silvestri** (u.a. "Forrest Gump", "Zurück in die Zukunft"), der britische Komponist **Nicholas Hooper** ("Harry Potter") und **Bruce Broughton** (Vorsitzender der Oscar® Academy, Komponist von u.a. "Silverado", "Dallas") präsentieren ihre Arbeiten für den Film. Das Symposium ist Teil der International Film Music Days Vienna (FIMU VIENNA), einer Kooperation von Best of Film Music, dem Österreichischen Komponistenbund (ÖKB), der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien sowie EU XXL FILM. [weitere Informationen](#)

mica-Interview Sandra Tomek und Alexander Kukulka

(International Film Music Days Vienna)

Bereits ihre dritte Auflage erleben die vom **17. bis zum 23. September** 2011 stattfindenden und von Best of Film Music, dem Österreichischen Komponistenbund (ÖKB), der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien sowie EU XXL FILM in Kooperation veranstalteten International Film Music Days Vienna in diesem Jahr. Einmal mehr als Vortragende und Workshop-Dozenten geladen sind namhafte nationale und internationale Persönlichkeiten der Branche, die im Rahmen des Filmmusik-Symposiums die Herausforderungen und Chancen im Bereich der Filmmusik zu erläutern versuchen.

Erstmals findet auch eine dreitägige ACADEMY für JungkomponistInnen und Filmschaffende statt. Ebenfalls vergeben wird in diesen Tagen der Wiener Filmmusikpreis. Seinen krönenden Abschluss finden die Film Music Days Vienna mit dem symphonischen Galaabend Hollywood in Vienna im Wiener Konzerthaus am 23. September. Sandra Tomek und Alexander Kukulka, zwei der Organisatoren der Veranstaltung, im Gespräch mit Michael Ternai.



[weitere Informationen](#)

e. mica focus: „Frauen und Avantgarde“



Am Montag, den **17. Oktober 2011**, wollen ExpertInnen der österreichischen Kunstszenen im Rahmen der vom **mica - music austria** in Kooperation mit **ViennAvant** veranstalteten **mica focus-Gesprächsreihe „Frauen und Avantgarde“** der Frage nach der Rolle der Frau im avantgardistischen Kunstbereich nachgehen.

Beginn ist **17 Uhr**. Ort: **mica - music austria, Stiflgasse 29, 1070 Wien**

Podiumsdiskussion mit:

Dr. Christine Grand, Literaturwissenschaftlerin, Donau-Universität Krems, Leiterin Archiv der Zeitgenossen.

Dr. Jens Kastner, Soziologe, Kunsthistoriker, Akademie der Bildenden Künste Wien

Dr. Gabriele Schor, Kunsthistorikerin, Kuratorin, Publizistin, Leiterin der Sammlung Verbund

Dr. Eva-Maria Stöckler, Musikwissenschaftlerin, Donau-Universität Krems, Leiterin des Zentrums für Zeitgenössische Musik, interim. Leiterin des Department für Arts and Management

Mag. Andrea Winklauer, Kunsthistorikerin, Kuratorin, Jüdisches Museum Wien

Moderation:

Mag. Renata Schmidkunz, Redakteurin, Moderatorin, ORF

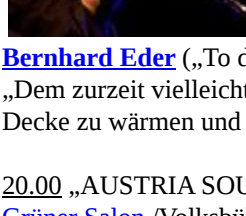
[weitere Informationen](#)

f. Moving Sounds in New York 2011



Auch in diesem Jahr bietet sich für ausgewählte heimische MusikerInnen die Gelegenheit sich im Rahmen des **Moving Sounds Festivals in New York** dem amerikanischen Publikum zu präsentieren. Das vom **ACF - Austrian Cultural Forum New York**, dem **mica - music austria** und dem **Argento New Music Project** organisierte Festival geht in diesem Jahr vom **15. bis zum 18. September** und stellt einmal mehr die Auseinandersetzung mit dem Begriff des „Sounds“ und dessen Auswirkung auf die Musik in den Mittelpunkt der künstlerischen Diskussion. [weiter](#)

g. Informationsveranstaltung: focus Musik – Neue Töne der Musikwirtschaft



departure startete am 10. Juni den **Themencall focus Musik** unter dem Titel **Neue Töne der Musikwirtschaft**. Innovative Projekte in der Musikwirtschaft können **bis zum 3. Oktober 2011** eingereicht werden. Die Stadt Wien stellt für den Themencall focus Musik eine Gesamtfördersumme von **800.000 Euro** zur Verfügung. Der Themencall richtet sich an Unternehmen und UnternehmensgründerInnen, die an der wirtschaftlichen Verwertung und Verbreitung von Musik beteiligt sind und ihren Sitz in Wien haben. Grundlage des Themencalls ist ein neues und umfangreiches White Paper Neue Töne der Musikwirtschaft. Im Vordergrund der thematischen Förderausschreibung stehen Produkt-, Prozess-, Dienstleistungs- und Schnittstelleninnovationen sowie innovative Netzwerkkonzepte der Musikwirtschaft, für die neuartige und wirtschaftlich nachhaltige Projekte mit dem Potenzial internationaler Ausstrahlung erwartet werden.

Eckdaten

Datum: Mo 5.9.2011

Uhrzeit: 17 Uhr bis ca. 19 Uhr

Ort: WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH

Saal 1 – Franz Dvorak Saal,

Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien

Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich

Teilnahme: kostenlos

Weitere Informationen zum Themencall focus Musik, der Ausschreibungstext und Downloadmöglichkeit des White Papers sowie Online-Einreichung unter [departure.at](#)

[weiter](#)

h. Musiknachrichten

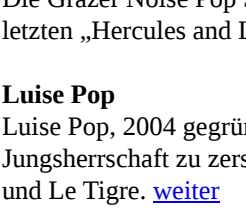
1. Porträt: Die Eternias

Man erinnere sich an die Actionfigur He-Man, die in den 80er-Jahren die Kinderzimmer beherrschte, zwischen Legosteinen und Matchbox-Autos für Recht und Ordnung sorgte und Barbie und Ken den Kampf ansagte. Der wahre Kenner weiß: He-Man stammt ursprünglich vom Planeten Eternia ab. Und genau diesem Geheimnis umwobenen Ort wollten vier junge Menschen kinderhulden, indem sie den Planeten besangen und sich nach ihm benannten. Seit 2004 gibt es nun Die Eternias, die mit ihrem eigenwilligen Sound nicht nur die Geister von He-Man wecken wollen, sondern insbesondere die des sterblichen Mammes. [weiter](#)



2. Porträt: Georg Breinschmid

Ginge es darum, die bedeutendsten und wichtigsten Persönlichkeiten der heimischen Jazzszenen der Gegenwart zu benennen, sein Name wäre auf alle Fälle unter den Erstgenannten zu finden: Georg Breinschmid. Blickt man auf die zahlreichen Projekte, in denen der Kontrabassist und Komponist seine Finger mit im Spiel hat, wird eines sofort klar: Hier ist ein Musiker am Werk, der sich seine eigenen Freiräume schaffen will und für den der Begriff „Berufungsangst“ ein Fremdwort darstellt. Es gibt wohl kaum ein Genre, in dem der 1973 in Amstetten geborene Instrumentalist nicht schon einmal eindrucksvoll reüssieren konnte. [weiter](#)



3. Porträt: Kruder & Dorfmeister

Wien, frühe Neunziger Jahre. Nach dem schulterpolstrigen Party-Hedonismus der Achtziger Jahre begann eine reichlich transformierte Klubkultur zu sprießen. Mit ihr erschienen junge Protagonisten am Parkett, deren Zugang zu Musik ein ureigener war, und dabei auch ein Augenzwinkern gegenüber dem eigenen kreativen Schaffen zuließ. Es herrschte Aufbruchsstimmung. Nicht zuletzt deshalb, da sich Dank der beginnenden Digitalisierung eine Demokratisierung der Produktionsmittel abzeichnete, die sich noch als wesentlich für das Erweisen würde, was wenige Jahre später als Vienna Sound weltweit für Furore sorgte. [weiter](#)

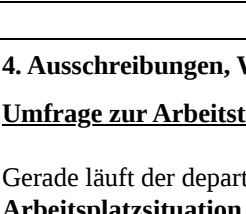


4. Komponistenforum Mittersill 2011: "Musik?"

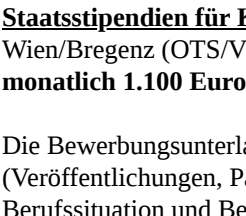
Unter dem Generalthema "Musik?" findet heuer vom 8. bis zum 17. September das erneut von Wolfgang Seierl und Hannes Raffaseder initiierte 16. Komponistenforum Mittersill statt. Gegründet wurde das Komponistenforum Mittersill (zu dem seit 1998 auch das Label "ein.klang.records" gehört auf dem u.a. auch die Ergebnisse der jeweiligen KoFoMis veröffentlicht werden) 1996 von Wolfgang Seierl und Christian Heindl als "lebendiges Denkmal" für den Komponisten Anton Webern, der 1945 in Mittersill unter tragischen Umständen ums Leben gekommen ist. Seitdem hat sich das alljährlich im September stattfindende KünstlerInnenreffen mit Festivalcharakter und als Plattform für zeitgenössische Musik (aber nicht nur dafür) weit über die heimischen Landesgrenzen etabliert. [weiter](#)

5. mica Young Composers

Im Bereich der Neuen Musik scheint im Moment einiges im Entstehen zu sein. Mitverantwortlich dafür zeigt sich eine junge Generation von KomponistInnen, die mit ihrem Schaffen das Spektrum der zeitgenössischen Musik hierzulande um bisher nicht gehörte Facetten erweitern. Diesmal im mica-Porträt die in Wien geborene Komponistin Veronika Mayer. [weiter](#)



2. AUSTRIA SOUNDS GREAT – LIVE @ POPKOMM 2011

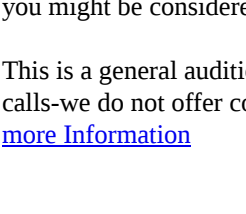


Die **Popkomm**, einer der wichtigsten internationalen Fachmessen der Musik- und Unterhaltungsbranche, geht in diesem Jahr vom **7. bis zum 9. September** in Berlin über die Bühne. Sie bietet vor allem den Labels, Händlern, Verlagen und musikalischen Unternehmen die Gelegenheit, sich und ihre neuesten Produkte zu präsentieren. **Österreich** wird, inzwischen bereits schon zum **17. Mal**, mit einem **Gemeinschaftsstand** vertreten sein. Prominent vertreten sein wird die österreichische Popmusikszene auch bei den auf dem **Flughafen Berlin – Tempelhof** stattfindenden **Showcases**. Unter anderem spielen vor internationalem Publikum: **Kruder & Dorfmeister**, **Killed By 9VOLT Batteries**, **Bensh**, **Gary**, **Bernhard Eder** **uvm.**

= **MITTWOCH - 07.09.2011** =

19.00 SOLARIS EMPIRE LABEL NIGHT MIT BERNHARD EDER + KITTY SOLARIS -

[Schokoladen](#)

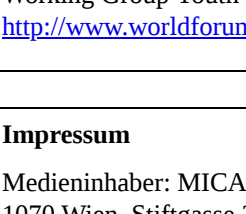


Bernhard Eder („To disappear doesn't mean to run away") [Solaris Empire, VO 21.01.11]

„Dem zurzeit vielleicht besten deutschsprachigen, aber englisch singenden Songwriter Bernhard Eder ist der perfekte Soundtrack zum Herbst gelungen. Zeit, die Kerzen anzuzünden, sich mit einer Decke zu wärmen und der Melancholie freien Lauf zu lassen.“ TAZ (DE)

20.00 „AUSTRIA SOUNDS GREAT“ MIT DIVER, BENSH, MY NAME IS MUSIC -

[Göliner Salon](#) / Volksbühne



My Name Is Music („We Are Terrorists") [Pate Records/edel distribution, VO 11.03.11]

My Name Is Music ist ein Duo aus Wien, das in der Tradition vermachter Doppel 4 la White Stripes, Ting Tings, The Kills oder Blood Red Shoes seinen ganz eigenen Indie-Style kreiert hat. Seit der Veröffentlichung ihres Debütalbums „REVOLUTION“ im Frühjahr 2010 geht es Schlag auf Schlag. [weiter](#)

Bensh (Clues) [Odd One In/Hoanzl, VO 27.05.2011]

Von den österreichischen Alpen bis nach Japan, von Deutschland über Island nach England und zurück: „Clues“ ist das Debütalbum des in Innsbruck geborenen Noisepop-Kosmopoliten Bensh. [weiter](#)

Diver (EP "Diver") [Ink Music/Hoanzl, VO März 2011]

Mitten im heißen Sommer im Dachgeschoss des vielteil abgefrachten Hauses Berlins treffen sich Stephan Ebert und Wolfgang Bruckner um an gemeinsamen musikalischen Ideen zu arbeiten. Neben Pausen auf dem Dach mit Blick auf den Fernsehturm entstehen erste Aufnahmen, die später unter dem Namen diver per Internet nach Wien und dann auch München verschickt werden. [weiter](#)

22.00 SEAYOU AFTER BUSINESS CLUBBING BERLIN EDITION #1 -

[Kin Bar](#)

DJ Sets von:

Thieves Like Us (Andy Grier)

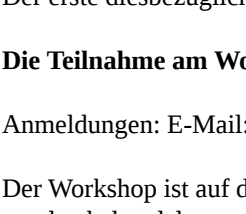
Jools Hunter

V Team

Das Wiener Label **Seayou** - gegründet mit der Veröffentlichung des ersten Releases im Februar 2006 von Ilas Dahimene - veröffentlicht Künstler wie Paper Bird, Vortex Rex, Thieves Like Us, Sir Trailla, Love & Fire, Die Eternias, Toxic, The Terrordecyls, Holiday For Strings und The Pharmacy. Neben der internationalen Releasezeitigkeit ist Seayou als Veranstalter von Konzerten und Clubbings wie dem "Seayou ABC – After Business Clubbing" aktiv.

= **DONNERSTAG - 8.9.2011** =

19.00 SILUH RECORDS LABELNIGHT - KILLED BY 9V BATTERIES, LUISE POP, GARY - [Schokoladen](#)



Killed By 9V Batteries („The Crux") [Siluh Records/Hoanzl, VO Sep. 2011]

Die Grazer Noise Pop Slacker KILLED BY 9V BATTERIES überraschten 2011 mit der Ankündigung, sie würden sich für ihr neues Album in die Obhut des Wiener Technopioniers und Produzenten der letzten „Hercules and Love Affair“-Platte Patrick Pulsinger begeben, um den lang gepflegten Neuhass Postnothing Sound zu generalisieren. [weiter](#)

Luise Pop, 2004 gegründet, haben sich seit der Veröffentlichung ihres Debütalbum „The Car The Ship The Train“ (Asinella Records) im März 2009 aufgemacht, die Selbstverständlichkeit der Jungerschaft zu zerstören. Dazu singen sie mit den Stimmen verachteter Engel und melancholischer Lerchen und verneigen sich nonchalant vor den Young Marble Giants, Sonic Youth, Tuxedo Moon und Le Tigre. [weiter](#)

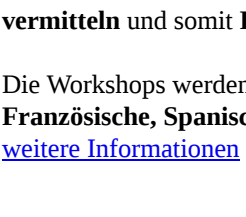
Gary („One Last Hurrah For The Lost Beards Of Pompeji"), [Siluh/Loob, 2010]

Das Wiener Label **Seayou** - gegründet mit der Veröffentlichung des ersten Releases im Februar 2006 von Ilas Dahimene - veröffentlicht Künstler wie Paper Bird, Vortex Rex, Thieves Like Us, Sir Trailla, Love & Fire, Die Eternias, Toxic, The Terrordecyls, Holiday For Strings und The Pharmacy. Neben der internationalen Releasezeitigkeit ist Seayou als Veranstalter von Konzerten und Clubbings wie dem "Seayou ABC – After Business Clubbing" aktiv.

= **Freitag - 9.9.2011** =

23.00 KRUDER & DORFMEISTER -

[Club Xberg / Berlin Festival](#)



Kruder & Dorfmeister (Sixteen F***king Years of G-Stone Recordings, G-Stone 05/2010)

2010 feierten Kruder & Dorfmeister das sechzehnte Jubiläum ihres Labels mit der Werkschau „Sixteen F***king Years of G-Stone Recordings“. Seitdem waren sie in New York, London, Rom, Los Angeles unterwegs – nun beehren Kruder & Dorfmeister im Rahmen des Berlin Festival 2011 wieder die deutsche Hauptstadt. Mit einem sehr speziellen Abend sind die wohl bekanntesten Vertreter österreichischer DJ- und Dancefloor-Kultur zu Gast - samt den MCs East Zinger und Ras MC-T Weed sowie VJ Fritz Fritze, der für die spektakuläre Optik der Live-Show verantwortlich zeichnet.

„Sixteen F***king Years of G-Stone Recordings Anniversary Sessions“: ein Pflichttermin für alle Liebhaber tiefer Bässe und treibender Beats.

3. Datenbank

In dieser Rubrik möchten wir Ihnen jeweils einen Eintrag aus der **mica - music austria** Musikdatenbank vorstellen. In der mica - Musikdatenbank finden Sie nicht nur umfassende Einträge zu zeitgenössischen österreichischen KomponistInnen sondern auch Publikationen zu InterpretInnen sowie Bands und Ensembles.

Diese Woche aus der Datenbank: **Georg Friedrich Haas**

[hier gelangen Sie zum Datensatz](#)

4. Ausschreibungen, Wettbewerbe, Preise, etc.

Umfrage zur Arbeitstellung & Arbeitsplatzsituation

Gerade läuft der departure "focus Musik" Fördercall. Innovative Unternehmen der Musikwirtschaft werden gefördert. Wir (Stefan Pannreiter-Mathys und Partner) wollen wissen, was **hinsichtlich Arbeitsplatzsituation und Arbeitsleistung** auch die **Wiener Musiker- und Kulturarbeiter**, wichtig ist.

Wie arbeitet ihr, was tut ihr, was würdet ihr gerne abgeben?

Eine kleine Umfrage zur Verbesserung der Dienstleistungs- und Arbeits-situation, wir würden uns sehr freuen, würdet du dir 5-10 Minuten Zeit neben , unsere Fragen zu beantworten!

[Zur Umfrage](#)

Staatsstipendien für Komposition 2012 ausgeschrieben

Wien/Bregenz (OTS/VLK) - Das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur schreibt für das Jahr 2012 Staatsstipendien für musikalische Kompositionen aus. Ein solches **Stipendium ist mit monatlich 1.100 Euro über eine Laufzeit von einem Jahr dotiert. Bewerbungen können bis Donnerstag, 15. September 2011 eingereicht werden.**

Die Bewerbungsunterlagen sollen neben den persönlichen Daten auch einen Lebenslauf mit Angaben über die bisherige künstlerische Tätigkeit mit aktueller Werkliste sowie einigen Arbeitsproben (Veröffentlichungen, Partituren, Audio-CDs, Hörte keine DAT-Kassetten, Langspielplatten oder Disketten) enthalten. Weitere Inhalte der Bewerbung: Angaben über die derzeitige Einkommens- und Berufssituation und Beschreibung der kompositorischen Vorhaben, die während der Laufzeit des Stipendiums verwirklicht werden sollen.

Bewerbungen können mit dem Vermerk "Staatsstipendium für Komposition 2012" beim Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur, Abteilung V/2, Minoritenplatz 5, 1014 Wien eingereicht werden (Datum des Poststempels).

Cirque du Soleil Auditions for singers in Berlin in October 2011

Cirque du Soleil is seeking professional male and female singers for live performances in its existing shows and upcoming creations. **We will be hosting auditions in Berlin, Germany in October of 2011.**

Selected candidates will receive an email invitation containing all details about two weeks before the audition.

Please note that:

Cirque du Soleil will not pay for any expenses incurred by candidates attending this audition. This audition is aimed at a specific area. Hence, we will only consider the profiles of candidates who currently live in Germany, Austria, Czech Republic, Norway, Sweden, and Denmark. If you do not currently live in these countries, please [click here](#) to apply online; your profile will be evaluated and you might be considered for a future audition in your area.

This is a general audition for all roles in our current shows and upcoming creations. Candidates who successfully pass the audition will become part of our database of potential artists for future casting calls-we do not offer contracts at the audition.

[more information](#)

The World Forum on Music in Estonia

The International Music Council (IMC), the European Music Council and the Estonian Music Council are pleased to announce the **4th IMC World Forum on Music** to take place in **Tallinn, September 26 – October 2, 2011**, under the title **"Music and social change"**.

This is an exciting opportunity for people working within the field of music to come together, listen to expert speakers such as **Youssef N'Dour**, and network with other likeminded people. A special youth participation fee is being offered by the IMC to encourage youth participation in the event.

Alongside the special youth participation fee, The Working Group Youth of the European Music Council are running a competition to give away two free places to attend the World Forum on Music. The Working Group Youth are looking for innovative ways to spread the word on the newly created Manifesto for Youth and Music in Europe.

[http://www.worldforumonmusic.org](#)

Impressum

Medieninhaber: MICA Music Information Center Austria

1070 Wien, Stiflgasse 29

[http://www.musicaustria.at](#)

Tel.: +43(0)52104.0, Fax: 52104.59 mail: [office\(a\)musicaustria.at](#)

Rechtsform: Gemeinnütziger Verein

UID: ATU40670001

Vereinsregister: ZL X-5865

ZVR: 624857737

Wir macht eigentlich mica - music austria ?